

HP Kirsten-Schmidt
Fortbildungsbeauftragter
& Klausuren Beatenberg

Mittelstraße 6
64521 Groß-Gerau
Tel: 06152 - 82523
K-S@ggg-hessen.de

ERINNERUNG

**An die SchulleiterInnen
der Schulen des gemeinsamen Lernens**

Groß-Gerau, 30.September 2011

Liebe Kollegin
lieber Kollege,

im Rahmen des Projektes

Die Zukunft gehört den neuen ...

**Führungskräftegewinnung – Professionalisierung – Vernetzung
für Schulen des gemeinsamen Lernens**

haben wir für den ersten Baustein

Herrn Univ.-Prof. Dr. Matthias von Saldern, Lüneburg

gewinnen können, einen interaktiven Vortrag zu

Vision einer guten Schule des gemeinsamen Lernens

anzubieten. Dazu laden wir Sie und an Führungsaufgaben interessierte Lehrkräfte Ihrer Schule ein. Der Vortrag findet statt

**am 04.11.2011
von 14-17 Uhr
in die Integrierte Gesamtschule Mainspitze,
Sophie-und Hans-Scholl-Straße,
65462 Ginsheim-Gustavsburg.**

Herr von Saldern wird gemeinsam mit den TeilnehmerInnen in seinen Ausführungen u.a. den nachfolgenden Impuls aufgreifen:

Nach der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention müssen zahlreiche Umbauten in Staat und Gesellschaft vollzogen werden. Inklusion ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die alle Lebensbereiche umfasst. Für die Schule ergibt sich daraus die Konsequenz, neue Überlegungen über den Umgang mit Heterogenität anzustellen. Schon jetzt arbeiten die Gesamtschulen mit heterogenen Schulklassen, so dass bereits Erfahrungen vorliegen.

Innerhalb einer Schule wird immer noch mit der Jahrgangsklasse gearbeitet, was vor dem Hintergrund der Inklusion nicht mehr zielführend ist.

Unser Schulsystem basiert im Weiteren auf der Annahme, dass Lernen über die Zeit linear verläuft. Diese Annahme ist ebenfalls falsch. Schüler lernen in ungleichen Geschwindigkeiten. Die falsche Annahme führt dann dazu, dass man gleichzeitig Klassenarbeiten schreibt (eine Maßnahme, die jede Individualisierung hemmt), dass man gleiche Zeitpunkte für weitere schulische Maßnahmen auswählt (Versetzung usw.).

Konsequenz ist also eine flexible Schule, die sich auf der Basis guter pädagogischer Diagnostik und den individuellen Lernverläufen den Schülerinnen und Schüler zuwendet und deren Lernumgebungen und schulische Anforderungen so gestaltet, dass ein optimaler schulischer Verlauf unter dem Aspekt der Teilhabe möglich wird

Für Interessierte ist anschließend noch bis 18 Uhr Gelegenheit, sich über unser besonderes Projekt zur Entwicklung von Führungskräften zu informieren.

Für die bereits entschlossenen Projektteilnehmer finden zwischen 17:00 und 18:00 die Vorbereitung der nächsten **Reflexionsrunde am 4.12.2011** in der Erich-Kästner-Schule Darmstadt und die Zuordnung von Mentoren zu Clients statt. Nach dem 4.12.2011 ist die Gruppe der am Projekt Teilnehmenden geschlossen.

Kostenbeitrag: 45 € /pro Person

Anmeldung bis zum 27.10.2011

Mit kollegialen Grüßen

Hans-Peter Kirsten-Schmidt

GGG - Landesvorstand - Fortbildungen